



**Winterheil (Sommerheil)|| Der Kleinen Catho-||lischen
Postill/ Jacobi || Feuchthij/ Weyhbischoffs|| zu Bamberg/
der H.|| Schrifft D.||**

Darin[n]en kürtzlich vn[d] Catholisch/|| alle Sontägliche Fest vn[d]
Feyrtägliche|| Euangelien ...

Feucht, Jakob

Cöln, M.D.XCV.

VD16 F 850

Am Tag der H. Martyrin Hilarie.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61414](#)

Amtag der H. Martyrin Hilarie.

**Amtag der heilige Martyrin vnd
Königin Hilarie, zum theil zu Augs-
burg feyerlich.**

Am 12. tag
Augusti.



Je H. Hilaria ist ein Königin
in Cypern gewesen / nach dem
aber ihr König von anderen Kön-
nigen im Krieg erschlagen vnd ih-
res Königreichs beraubet / kam sie
mit ihrer Tochter Affra gen Rom / vnd von
dannen gen Augspurg. Als sie daselbstsampt
den ihren vom H. Marcius bekert vnd getauft
ward / vnd ihr selige Tochter Affram / so zu
Augspurg auf dem Lechfeld verbrennt / begraben
hette / auch mit sampt den dreyen Mägden / Di-
gna / Eunemia vnd Eutropia / bey ihrem Grab
in einem häuslin wachet vnd bettet / ließ der
Heidnisch Richter Gaius / dasselb häuslin mit
dürrem Holz vnd dörnen füllen / beschliessen /
anzünden / vnd sie darinnen verbrennen. Dar-
ben auch S. Dionyssius der erste Bischoue zu
Augspurg verbrennt seyn soll ic. Und al-
so hat auch die H. Hilaria ihr Marterkron er-
langt.

E Vangelien vñ Predigen / wiedro-
ben am tag der heiligen Affre diser
Hilarie Tochter / vermeldet.

Am